



Pressedienst

09. April 2020

Fenster-Konzerte in Pflegeeinrichtungen

Ungewöhnliche Aktionen in ungewöhnlichen Zeiten

Das Kulturamt und das Amt für Soziales wollen ein wenig Unterhaltung in Pflegeeinrichtungen bringen. Aktuell dürfen die Bewohnerinnen und Bewohner von Pflegeeinrichtungen aufgrund der Corona-Pandemie nicht besucht werden und sollen das Haus auch nicht verlassen, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren. Sie vermissen den Kontakt zu ihren Angehörigen und können nicht wie gewohnt am sozialen Leben teilnehmen. Auf der anderen Seite können Musiker und Künstler derzeit nicht öffentlich auftreten. Ihnen fehlt damit ihre Einnahmequelle. Um zumindest einige aus dieser Berufsgruppe zu unterstützen, vermittelt und finanziert das Kulturamt Auftritte in Pflegeeinrichtungen.

Nach einem Aufruf in der letzten Woche haben sich bisher 16 Einrichtungen gemeldet. Die ersten drei Konzerte fanden bereits am Donnerstag, 9. April, statt: in Gerresheim in der Demenz-Wohngemeinschaft Kirschblüte der Arbeiterwohlfahrt und in einer Wohngruppe für Menschen mit mehrfacher Behinderung der Lebenshilfe. Oberbürgermeister Thomas Geisel besuchte das dritte Konzert im Johannes-Höver-Haus der franzfreunde in Rath: "Ich finde es hervorragend, dass wir hier direkt auf zwei Seiten etwas Gutes tun können. Es ist schön, die Freude in den Augen der Bewohnerinnen und Bewohner sowie der Künstlerinnen und Künstler zu sehen." Dort traten "Frl. Odetta & Herr Goosmann" auf, die Chansons und Lieder mit Klavierbegleitung darboten.

Die weiteren Konzerte verteilen sich über das gesamte Stadtgebiet. Die Künstler spielen in den Innenhöfe der Einrichtungen, so dass die Bewohnerinnen und Bewohner von ihren Fenstern oder Balkonen die Darbietungen verfolgen können und gleichzeitig das Kontaktverbot eingehalten wird.

Das musikalische Angebot ist vielfältig und richtet sich nach den Wünschen der Einrichtungen. So gibt es ein Konzert mit Violine und Klavier, in einer Einrichtung tritt eine Opernsängerin auf und ein Konzert mit Dudelsack und



Fenster-Konzerte in Pflegeeinrichtungen

Seite 2

Gitarre ist in Planung. Die Nachbarschaft wird vorab informiert und dazu eingeladen, aus dem eigenen geöffneten Fenster oder vom Balkon aus zuzuhören.

Ein Video zu diesem Thema finden Sie im Laufe des Tages auf YouTube unter:

www.youtube.com/stadtduesseldorf

Für Fragen zum Thema "Coronavirus" hat die Landeshauptstadt ein Informationsportal eingerichtet unter der Adresse:

www.duesseldorf.de/corona

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Im Johannes-Höver-Haus der franzfreunde in Rath traten "Frl. Odetta & Herr Goosmann" auf, die Chansons und Lieder mit Klavierbegleitung darboten,

©Landeshauptstadt Düsseldorf/Michael Gstettenbauer

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2004/200409konzert1.jpg>



Fenster-Konzerte in Pflegeeinrichtungen

Seite 3



OB Thomas Geisel (2.v.l.) besuchte das Konzert im Johannes-Höver-Haus der franzfreunde in Rath. Dort traten "Frl. Odetta & Herr Goosmann" auf, die Chansons und Lieder mit Klavierbegleitung darboten, © <http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2004/200409konzert2.jpg>



Im Johannes-Höver-Haus der franzfreunde in Rath traten "Frl. Odetta & Herr Goosmann" auf, die Chansons und Lieder mit Klavierbegleitung darboten, ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Michael Gstettenbauer <http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2004/200409konzert3.jpg>

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20200409-21_22.txt

Kontakt: Bergmann, Michael
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179
presse@duesseldorf.de

Medienkanäle

www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram.com/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

32264_21